

Informationen bei Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit telefonischen und postalischen (E-Mail, Brief) Anfragen von Personen zu allen Tätigkeiten/Aufgaben der AkA. Ohne die Verarbeitung Ihre Daten ist es uns nicht möglich, Ihre Anfrage zu bearbeiten und mit Ihnen zu kommunizieren

2. Verantwortlich für die Datenerhebung ist

Aufgabenstelle für kaufmännische Abschluss- und Zwischenprüfungen
Geschäftsführung: Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken
Hauptmarkt 25/27, 90443 Nürnberg
Telefon: 0911 1335 1471
E-Mail: aka@nuernberg.ihk.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

IHK Nürnberg für Mittelfranken
Geschäftsstelle Erlangen
Henkestraße 91, 91052 Erlangen
Tel.: 09131 97316-10
E-Mail: datenschutzbeauftragter@nuernberg.ihk.de

4. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Ihre Daten werden für folgende Aufgaben erhoben:

- Annahme und Bearbeitung Ihrer Anfrage
- Einladung, Organisation und Abwicklung/Abrechnung von Sitzungen, Seminaren, Veranstaltungen
- Mitwirkung bei Maßnahmen der Qualitätssicherung auch im Rahmen einer Mitarbeit bei der AkA etc.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 (1) a DSGVO.

5. Empfänger Ihrer Daten

Die zu verarbeitenden Daten stehen innerhalb der AkA nur Mitarbeitern zur Verfügung, die mit der Erfüllung von Pflichten im Rahmen der Geschäftsführung von Fachausschüssen/Arbeitskreisen betraut sind.

Bei Bedarf werden diese auch an für die Beantwortung/Bearbeitung zuständigen bzw. benötigten Institutionen und deren Mitarbeiter weitergeleitet (IHK-Organisation einschließlich DIHK, andere zuständige Stellen, AkA-Fachausschüsse, Arbeitskreise, zuständige Bundesministerien, BIBB).

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Stellen außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) findet nicht statt. Ausnahmen bestehen, wenn zur Beantwortung eine AHK außerhalb des EWR hinzugezogen werden muss.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung für die Dauer der Bearbeitung des jeweiligen Vorgangs aufbewahrt, ansonsten drei Jahre wegen etwaiger Nachfragen. Danach werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten gelöscht.

8. Betroffenenrecht

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15. DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz

Wagmüllerstraße 18

80538 München

Tel: 089 212672-0

Fax: 089 212672-50

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die AKA durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.